

FFH-Nr. 375	Hamel und Nebenbäche	zuständige UNB: LK Hameln-Pyrmont
Erhaltungsziele		
LRT 3260 Fließgewässer mit flutender Wasservegetation		
<p>Verpflichtende Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele Erhalt des Erhaltungszustands B auf einer Fläche von 0,28 ha. Entwicklung des Erhaltungszustands B auf einer Fläche von 1,95 ha. Der LRT liegt vor in sommerkühlen Fließgewässern mit überwiegend unverbauten Ufern, durchgängigem, schwach bis mäßig mäandrierenden, unbegradigtem Gewässerverlauf, einem vielgestaltigen Abflussprofil mit hohem Anteil an Tothzelementen, vielfältigen gewässertypischen Sohl- und Sedimentstrukturen aus vereinzelt Steinen, grob- bis feinkiesigem Sohlsubstrat mit Feinsedimentbänken als Larvalhabitate, guter Wasserqualität, einer weitgehend natürlichen Dynamik des Abflusses mit ausgeprägter Tiefen- und Breitenvarianz und kleinräumig wechselnden Strömungsverhältnissen. Abschnittsweise sind eine gut entwickelte flutende Wasservegetation mit charakteristischen Pflanzenarten sowie eine naturraumtypische Fischbiozönose mit charakteristischen Tierarten vorzufinden. Vernetzte Teillebensräume verbinden geeignete Laich- und Aufwuchshabitate und ermöglichen den Austausch von Individuen innerhalb des durchgängigen Gewässerlaufes sowie zwischen Haupt- und Nebengewässern.</p> <p>Zusätzliche Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele -</p>		
LRT 6430 Feuchte Hochstaudenfluren		
<p>Verpflichtende Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele Erhalt des aktuellen Erhaltungszustands B auf einer Fläche von 0,46 ha, sowie des Erhaltungszustands C auf einer Fläche von 0,06 ha.</p> <p>Zusätzliche Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele Verbesserung des Vorkommens durch Reduzierung des C-Anteils und Neu-Entwicklung als artenreiche hochwüchsige feuchte Hochstaudenflur auf nährstoffreichen, feuchten bis nassen Standorten an naturnahen Ufern, an Gräben und Waldrändern einschließlich stabiler Populationen der charakteristischen Tier- und Pflanzenarten.</p>		
LRT 6510 Magere Flachland-Mähwiesen		
<p>Verpflichtende Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele Entwicklung des Erhaltungszustands C durch Flächenvergrößerung auf einer Fläche von 1,26 ha. Entwicklung des Erhaltungszustands B durch Flächenvergrößerung auf einer Fläche von 0,69 ha. Entwicklung des Erhaltungszustands A auf einer Fläche von 0,59 ha.</p> <p>Zusätzliche Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele Reduzierung des C-Anteils und Entwicklung des LRT besonders in Hanglagen auf mäßig feuchten bis mäßig trockenen Standorten vielfach im Komplex mit Feuchtgrünland und mit landschaftstypischen Gehölzen einschließlich stabiler Populationen der charakteristischen Tier- und Pflanzenarten</p>		

FFH-Nr. 375	Hamel und Nebenbäche	zuständige UNB: LK Hameln- Pyrmont
Erhaltungsziele		
LRT 91E0* Auenwälder mit Erle, Esche, Weide		
<p>Verpflichtende Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele Erhalt des Erhaltungszustands B auf einer Fläche von 14,93 ha. Entwicklung von 6,45 ha Fläche des Erhaltungszustands C in den Erhaltungszustand B als Maßnahme aufgrund der Wiederherstellungsnotwendigkeit aus dem Netzzusammenhang. Die entwickelten Flächen sind ausgeprägt als naturnahe, von Erlen, Eschen und/oder Weiden geprägte, feucht bis nasse Wälder der Ufer, Auen und Quellbereiche von Fließgewässern mit naturnahem Wasserhaushalt und Überflutungsdynamik, einer typischen Strauch- und Krautschicht, mosaikartig verzahnten Entwicklungsstufen und Altersphasen bis hin zur Zerfallsphase, einem hohen Anteil an Altund Totholz, Höhlen- und sonstigen Habitatbäumen sowie spezifischen Habitatstrukture (Flutrinnen, Tümpel, Verlichtungen) einschließlich stabiler Populationen ihrer charakteristischen Tier- und Pflanzenarten.</p> <p>Zusätzliche Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele -</p>		
Groppe (<i>Cottus gobio</i>)		
<p>Verpflichtende Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele Erhalt einer Populationsgröße von bis zu 0,1 Individuen pro m². Erhalt einer langfristig überlebensfähigen Population in naturnahen, von Gehölzen gesäumten, lebhaft strömenden, sauerstoffreichen und sommerkühlen Fließgewässern mit einer hartsubstratreichen Sohle (Kies, Steine) und einem hohen Anteil an Totholzelementen sowie einer naturraumtypischen Fischbiozönose. Erhaltung und Entwicklung vernetzter Teillebensräume, die geeignete Laich- und Aufwuchshabitate verbinden und den Austausch von Individuen innerhalb des Gewässerlaufes sowie zwischen Haupt- und Nebengewässern ermöglichen, besonders durch die Verbesserung der Durchgängigkeit. Erhalt des aktuellen Erhaltungszustands C.</p> <p>Zusätzliche Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele Erreichen eines günstigen Erhaltungszustandes durch Aufwertung des Gewässers.</p>		

FFH-Nr. 375	Hamel und Nebenbäche	zuständige UNB: LK Hameln- Pyrmont
Erhaltungsziele		
Bachneunauge (<i>Lampetra planeri</i>)		
<p>Verpflichtende Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele Erhalt einer Populationsgröße von bis zu 0,5 Individuen pro m². Erhalt einer langfristig überlebensfähigen Population in naturnahen, durchgängigen, von Gehölzen gesäumten, sauberen und lebhaft strömenden, sauerstoffreichen und sommerkühlen Fließgewässern mit unverbauten Ufern und einer vielfältigen Sohlstruktur, insbesondere einer enger Verzahnung von kiesigen Bereichen als Laichareale und Feinsedimentbänken als Larvalhabitate. Erhaltung und Entwicklung vernetzter Teillebensräume, die geeignete Laich- und Aufwuchshabitate verbinden und den Austausch von Individuen innerhalb des Gewässerlaufes sowie zwischen Haupt- und Nebengewässern ermöglichen, besonders durch die Verbesserung der Durchgängigkeit. Erhalt des aktuellen Erhaltungszustands C.</p> <p>Zusätzliche Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele Erreichen eines günstigen Erhaltungszustandes durch Aufwertung des Gewässers.</p>		